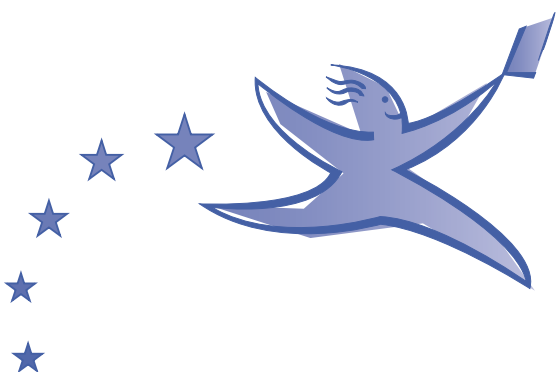




Ticket nach Europa



Das Studium wird vergleichbar

Die Einführung des *europass* Diploma Supplements gehört auf europäischer Ebene zu den zentralen Elementen der Vereinbarungen über Bildung und Hochschule. Dies gilt vom Lissabon-Abkommen 1997 zur Anerkennung von Hochschulqualifikationen über die Sorbonne- und Bologna-Erklärung bis hin zum Berliner Kommuniqué, in dem beschlossen wurde, dass „alle Studierenden, die ab 2005 ihr Studium abschließen, das *europass* Diploma Supplement automatisch und gebührenfrei erhalten sollen“. Auch wenn das Dokument noch nicht zu 100 Prozent flächendeckend in Deutschland und Europa eingeführt ist, befindet sich der Prozess auf einem guten Weg. Diesen gilt es in Zukunft fortzusetzen, denn das *europass* Diploma Supplement leistet einen wichtigen Beitrag zur Transparenz und zur Schaffung eines europäischen Bildungsraumes.

Klaus Fahle

Geschäftsführer der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)

Kennen Sie schon das *europass* Diploma Supplement? Wenn nicht, dann sollten Sie es unbedingt kennen lernen. Das Dokument sorgt dafür, dass Studienabschlüsse im Hochschulbereich europaweit verständlich und vergleichbar werden. So vermittelt es ein besseres Bild der erworbenen Qualifikationen und Kompetenzen und ist eine wertvolle Unterstützung bei Ihrer Bewerbung im europäischen Ausland.

Viele Studierende zieht es nach ihrem Abschluss ins Ausland. Sie wollen dort Arbeitserfahrungen sammeln, eine Stelle antreten oder ein zusätzliches Studium bestreiten. Das Problem dabei: Wie kann ich in anderen Ländern vermitteln, was mein bereits abgeschlossenes Hochschulstudium wert ist und welche Kompetenzen ich im Rahmen des Studiengangs erworben habe?

Genau hier tritt das *europass* Diploma Supplement auf den Plan. Es richtet sich ausschließlich an Studentinnen und Studenten an einer Hochschule und liefert Ihnen eine detaillierte Beschreibung des eigenen Studiengangs sowie der während des Hochschulstudiums erworbenen Qualifikationen. So sorgt es dafür, dass Art, Inhalt und Kontext des Studiengangs europaweit nachvollziehbar und die erworbenen Kompetenzen und Lernergebnisse transparent werden: ein nicht zu unterschätzender Vorteil bei jeder Bewerbung. Da das Dokument automatisch auch auf Englisch ausgestellt wird, wird die Vergleichbarkeit im europäischen Rahmen noch erhöht.

Sinnvolle Ergänzung zum Zeugnis

Egal, welche Pläne Sie nach dem Studienabschluss haben – Sie sollten in jedem Falle das *europass* Diploma Supplement nutzen. Was Sie dabei wissen müssen: Jeder Hochschulabsolvent und jede Hochschulabsolventin in allen EU-Mitgliedstaaten kann das Dokument bekommen. Ausgestellt wird es von der Hochschule, die auch



„Das *europass* Diploma Supplement liefert ein klares Bild davon, was man im Studium gelernt hat und welche Qualifikationen man mitbringt, wenn man einen bestimmten Abschluss erworben hat. Für jeden, der ins Ausland gehen will, ist dies eine wichtige Hilfe, schon bei der Bewerbung.“

das Abschlusszeugnis erteilt. Dabei wird das personengebundene **europass** Diploma Supplement dem Originalabschlusszeugnis beigelegt. Es ist jedoch kein Ersatz für das Zeugnis, sondern ergänzt dessen Ausführungen nur.

Neben den von der Hochschule eingefügten allgemeinen Qualifikationen und Kompetenzen können Sie auch ihr individuelles Engagement wie eine Tätigkeit als Tutor oder Mentor, die Teilnahme an Forschungsprojekten oder die Mitarbeit an einer Publikation eintragen lassen. Wichtig ist: Sollten Sie dies wünschen, so müssen Sie die entsprechenden Punkte selbst vorschlagen. Sie müssen für die Hochschule nachprüfbar und mit dem akademischen Grad verbunden sein.

Ticket nach Europa

Vor allem Bewerberinnen und Bewerber, die sich unmittelbar nach dem Studium im europäischen Ausland auf einen Arbeitsplatz oder bei Hochschulen bewerben, profitieren vom **europass** Diploma Supplement, das mancherorts sogar als verbindliche Ergänzung zum Hochschulzeugnis verlangt wird. Doch selbst, wer zum jetzigen Zeitpunkt nicht mit einem Wechsel ins Ausland liebäugelt, sollte sich das Dokument sichern. Vielleicht entscheidet er oder sie sich ja später für den Arbeits- oder Studienaufenthalt in einem anderen europäischen Land. Spätestens dann ist das **europass** Diploma Supplement eine wichtige Hilfe und ein „Ticket nach Europa“.

Wer das **europass** Diploma Supplement bekommen kann und wen Sie an Ihrer Hochschule ansprechen können, erfahren Sie auf Seite 4

Ein „dickes Plus“: der europass Lebenslauf

Die Vorteile liegen auf der Hand: Das **europass** Diploma Supplement nutzt vor allem den Studierenden, die nach dem Studium in ausländische Arbeitsmärkte gehen wollen. Es ist eine wichtige Hilfe, wenn es darum geht, dass Studienabschlüsse verständlich und vergleichbar werden. Seine volle Wirkung jedoch entfaltet es erst in Kombination mit dem **europass** Lebenslauf, dem „Dachdokument“ der **europass**-Dokumente (siehe dazu auch Seite 6). Er ist die Grundlage, um die eigenen Qualifikationen und Erfahrungen verständlich und in nachvollziehbarer Form zu dokumentieren und ein umfassendes Bild der eigenen Persönlichkeit zu vermitteln. Dabei wird es möglich, den Lebenslauf so zu erstellen, dass er formal korrekt ist und auch in anderen europäischen Ländern anerkannt wird, ohne dass er zum Standardformular wird. Der Lebenslauf bleibt individuell und kann nach eigenem Wunsch gestaltet und aktualisiert werden. Er erfüllt zugleich jedoch alle Voraussetzungen, um national und international verständlich zu sein. Gemeinsam mit dem **europass** Diploma Supplement wird er zu einem „dicken Plus“ bei jeder Bewerbung im europäischen Ausland.



Was Sie sonst noch wissen sollten ...

Die Einführung des europass Diploma Supplements an deutschen Hochschulen wird sowohl von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als auch von der Kultusministerkonferenz (KMK) unterstützt. Prinzipiell gilt: Die Hochschulen sollen aufgrund des Beschlusses der EU-Bildungsminister aus dem Jahr 2003 seit dem 1. Januar 2005 für die gestuften Studiengänge ein europass Diploma Supplement mit dem Abschlusszeugnis überreichen. Dabei kann das Dokument auch rückwirkend ausgestellt werden.

In der Praxis kommt das Diploma Supplement vor allem in den neuen Bachelor- und Masterstudiengängen zum Tragen, auf die es auch ausgerichtet ist. Wer heute sein Studium in einem dieser Studiengänge beginnt, erhält das Dokument automatisch, wenn er oder sie das Studium abschließen. In den „alten“ Studiengängen (Magister, Diplom, Lehramt) hängt die Ausstellung von der Studienordnung bzw. Hochschule ab. Zuständig für alle Fragen zur Ausstellung des europass Diploma Supplements an der jeweiligen Hochschule ist der bzw. die Vorsitzende des Prüfungsausschusses, die das Dokument auch unterschreiben.

4. ANGABEN ZUM INHALT UND ZU DEN ERZIELTEN ERGEBNISSEN

4.1 Studienform
Vollzeit

4.2 Anforderungen des Studiengangs / Qualifikationsprofil des Absolventen / der Absolventin
Die Absolventinnen und Absolventen erwerben anwendungsorientiertes betriebswirtschaftliches Wissen unter Berücksichtigung der allgemeinen Studienziele der Wirtschaftspraxis.
internationaler Ausrichtung, basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen des Studiengangs Wirtschaft sind die Studierenden in die Lage zu versetzen zu analysieren, wirtschaftlich begründete Lösungen zu finden, auch durch Beziehungen.
Zusätzlich soll der Studiengang anwendungsorientierte Fähigkeiten vermitteln. In Teamarbeit sollen die Studierenden angewandt haben. Soziale und ethische

4.3 Einzelheiten zum Studiengang
Siehe auch „Transcript of Records“ bezüglich schriftlicher und mündlicher Abschlussarbeit einschließlich Noten.
Das Studienprogramm beginnt mit den folgenden 24 Pflichtmodulen (Modul), die durch eine Prüfung abgeschlossen werden: Grundlagen der Buchführung/Kostenrechnung 1; Finanzmathematik; Statistik 1; Statistik 2; Wirtschaftsinformatik; Marketing; Kostenrechnung 2; Markoökonomie; Beschaffungs- und Produktionswirtschaft; Rechnungslegung 1; Personalwirtschaft; Unternehmensorganisation; Rechnungslegung 2; Unternehmenssteuer; Grundlagen der Wirtschaftsinformatik 1; Wahlpflichtfach im Grundstudium. Falls nicht oder nicht vollständig abgeschlossen werden. Falls nicht oder nicht vollständig abgeschlossen werden. Die obigen Module bilden die Basis für das folgende Hauptstudium.
Das Hauptstudium besteht aus 12 Modulen mit 60 ECTS-Kreditpunkten. Die Module sind in der Regelstudienzeit zu absolvieren. Falls nicht oder nicht vollständig abgeschlossen werden, ist der Versuch ein Freivorbereitungsjahr zu beantragen.

6.1 Weitere Angaben
Der Absolvent nahm im 3. Jahr an Tutorienprogrammen teil. Er arbeitet in der International Faculty Office, wo er zu den Veröffentlichungen über den Bologna-Prozess beitrug.

Dieses Diploma Supplement nimmt Bezug auf die folgenden Dokumente:
7.1 Urkunde über die Verleihung des Grades
7.2 Prüfungszeugnis

[NAME DER HOCHSCHULE]
EUROPASS DIPLOMA SUPPLEMENT

Dieses Diploma Supplement-Vorlage wurde von der Europäischen Kommission, dem Europarat und Unesco/CEPES entwickelt. Das Diploma Supplement soll für ausreichende Daten zur Verfügung stellen, die die internationale Transparenz und angemessene akademische und berufliche Anerkennung von Qualifikationen (Urkunden, Zeugnisse, Abschlüsse, Zertifikate, etc.) verbessern. Das Diploma Supplement beschreibt Eigenschaften, Stufe, Zusammenfassung, Inhalte sowie Art des Abschlusses des Studiums, das von der in der Originalurkunde bezeichneten Person erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Originalurkunde muss diesem Diploma Supplement beigelegt werden. Das Diploma Supplement sollte frei sein von jeglichen Werturteilen, Äquivalenzaussagen oder Empfehlungen zur Anerkennung. Es sollte Angaben in allen acht Abschnitten enthalten. Wenn keine Angaben gemacht werden, sollte dies durch eine Begründung erläutert werden.

1. ANGABEN ZUM INHABER / ZUR INHABERIN DER QUALIFIKATION

1.1 Familienname
Muster

1.2 Vorname
Martin

1.3 Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ), Geburtsort, Geburtsland
01/01/1985, Aachen, Deutschland

1.4 Matrikelnummer oder Code des/der Studierenden
111111

2. ANGABEN ZUR QUALIFIKATION

2.1 Bezeichnung der Qualifikation (ausgeschrieben, abgekürzt)
Diplom-Kaufmann (FH)

2.2 Hauptstudienfach oder -fächer für die Qualifikation
Wirtschaft

2.3 Name der Einrichtung, die die Qualifikation verliehen hat
Fachhochschule Aachen, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

2.4 Name der Einrichtung, die den Studiengang durchgeführt hat
s. 2.3

2.5 Im Unterricht / in der Prüfung verwendete Sprache(n)
Deutsch

Bezeichnung des Titels (ausgeschrieben, abgekürzt)
Diplom-Kaufmann (FH)

Status (Typ / Trägerschaft)
Fachhochschule / staatlich

Status (Typ / Trägerschaft)
s. 2.3

3. ANGABEN ZUR EBENE DER QUALIFIKATION

3.1 Ebene der Qualifikation
Hochschulabschluss erster Ebene einschließlich Diplomarbeit

3.2 Dauer des Studiums (Regelstudienzeit)
3,5 Jahre / 210 ECTS-Kreditpunkte

3.3 Zugangsvoraussetzung(en)
Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife, vgl. Abschnitt 8.7, oder vergleichbare ausländische Voraussetzungen und besondere Einschreibevoraussetzungen: Praktikum

Take 5 – die *europass* Dokumente

Das *europass* Diploma Supplement ist eines von insgesamt fünf *europass* Dokumenten. Sie alle tragen dazu bei, dass durch eine strukturierte und transparente Darstellung der Schul-, Hochschul- und Berufsabschlüsse sowie sonstiger Lernerfahrungen ein klares Gesamtbild Ihrer Qualifikationen und Kompetenzen entsteht. Der *europass* liefert Ihnen alle wesentlichen Informationen auf einen Blick. Er öffnet die Türen zum Lernen und Arbeiten in Europa und hilft, die Chancen des geeinten Europa sinnvoll zu nutzen.

Mobilität sichtbar machen

Während der *europass* Lebenslauf als „Dachdokument“ das ideale Dokument für Ihre Bewerbung darstellt (siehe dazu auch Seite 3), zeigt der *europass* Sprachenpass, wie gut Sie eine Sprache verstehen, sprechen und schreiben können. Er dokumentiert nicht nur Ihre Kommunikationsstärke, sondern auch, dass Sie sich sicher in anderen Kulturen bewegen. Gerade beim Schritt ins Ausland ist das eine wertvolle Kompetenz.

Der *europass* Mobilität hingegen dokumentiert die im Ausland bereits gesammelten Lern- und Arbeitserfahrungen. Er steht für die eigene Mobilität und den Mut, in anderen Ländern zu lernen und zu arbeiten. Die *europass* Zeugniserläuterungen sorgen – analog zum *europass* Diploma Supplement – dafür, dass Berufsabschlusszeugnisse europaweit vergleichbar werden. Beide Dokumente werden zukünftig entscheidend dazu beitragen, dass Hochschul- und Berufsabschlüsse in ganz Europa auch länderübergreifend anerkannt werden.

Alle fünf Dokumente sind zukunftsgerichtet und einfach zu handhaben. Immer mehr Institutionen, Kammern und Verbände gehen dazu über, die Dokumente des *europass* als verbindliche Vorlagen für ihr Bewerbungsverfahren zu etablieren. Nutzen Sie diese Chance und profitieren Sie vom *europass* und seiner Dynamik im europäischen Arbeits- und Bildungsmarkt.



1. *europass* Lebenslauf
2. *europass* Sprachenpass
3. *europass* Mobilität
4. *europass* Diploma Supplement
5. *europass* Zeugniserläuterungen

Wo Sie Infos finden ...

Weiterführende Informationen zum **europass** Diploma Supplement und zu den anderen Dokumenten des **europass** erhalten Sie unter www.europass-info.de sowie unter <http://europass.cedefop.europa.eu>. Die Webadresse des Nationalen Europass Centers (NEC) lautet: **www.europass-info.de**.

Weitere Links zum Thema:

- **www.hrk.de** – Hochschulrektorenkonferenz, freiwilliger Zusammenschluss der staatlichen und staatlich anerkannten Universitäten und Hochschulen in Deutschland
- **www.kmk.org** – Kultusministerkonferenz, Zusammenschluss der für Bildung, Erziehung, Hochschulen, Forschung und kulturelle Angelegenheiten zuständigen Minister bzw. Senatoren der Bundesländer
- **www.daad.de** – Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD), vermittelt Auslandsaufenthalte für Studierende und Absolventen und Absolventinnen
- **www.euroguidance.net** – Netzwerk von Nationalen Ressourcen Zentren für Bildungs- und Berufsinformation und Beratung; dient der Förderung der Mobilität innerhalb Europas
- **www.enic-naric.net** – Europäisches Netzwerk Nationaler Informationscenter sowie Netz der Nationalen Informationszentren für Fragen der akademischen Anerkennung. Beide stellen Informationen über die Anerkennung akademischer Abschlüsse und Qualifikationen sowie über Studienmöglichkeiten im Ausland und die Bildungssysteme bereit
- **www.studienwahl.de** – Website der Bundesagentur für Arbeit (BA); liefert auch Infos zum Internationalen Studium
- **www.stipendienlotse.de** – Stipendiendatenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)
- **www.wege-ins-studium.de** – Gemeinsames Portal von Bundesagentur für Arbeit (BA), Bundeselternrat (BER), Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Deutschem Gewerkschaftsbund (DGB), Deutschem Studentenwerk (DSW) und Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
- **www.studis-online.de** – Online-Medium für Studierende
- **www.karriere-im-ausland.de** – Portal für Bildung und Karriere im Ausland (vom Zentrum für internationale Bildung und Karriere, Münster)
- **www.bildungsserver.de** – Internet-Wegweiser zum Thema Bildung; vermittelt Informationen über bildungsrelevante Inhalte

Ein Tipp für Hochschullehrer und -Lehrerinnen:

- Auf der Internetseite der Hochschulrektorenkonferenz finden Sie ausgefüllte Beispiele von einigen Hochschulen zum Thema **europass** Diploma Supplement. Hier wird deutlich, was beim Ausfüllen der Dokumente beachtet werden sollte: www.hrk.de/bologna/de/home/1997.php

Alle Informationen zum **europass** erhalten Sie hier:

Nationales Europass Center (NEC)
in der Nationalen Agentur
Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
(NA beim BIBB)
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Tel: +49 (0)228 / 107-1646, -1676
E-Mail: europass@bibb.de



Sollten Sie Fragen zum *europass* haben, können Sie sich an die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung wenden. Die Agentur fungiert als Nationales Europass Center in Deutschland. Weitere Informationen zum *europass* und seinen Instrumenten finden Sie im Internet unter www.europass-info.de.

Nationale Agentur Bildung für Europa beim
Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)
Nationales Europass Center (NEC)
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Fon: +49 (0)228 - 107 1608

Fax: +49 (0)228 - 107 2964

Mail: europass@bibb.de

Internet: www.europass-info.de

www.na-bibb.de

Stand: Dezember 2009

www.europass-info.de



Mit finanzieller Unterstützung
der Europäischen Kommission,
Generaldirektion Bildung und Kultur
<http://europass.cedefop.europa.eu>